

SEPTEMBER 2019

Was hat ein Mensch denn davon, wenn ihm die ganze
Welt zufällt, er selbst dabei aber seine Seele verliert?
Er kann sie ja nicht wieder zurückkaufen!
Matthäus 16,26



Aufgeben um zu Gewinnen?!

Kennt ihr den Spruch: *Um etwas zu gewinnen muss du erst etwas aufgeben.*

Ist das wirklich so? Wenn ich ehrlich bin, kommt bei mir ein Unbehagen hoch. Eigentlich will ich doch ganz gerne gewinnen ohne etwas aufzugeben. Ich habe folgende Geschichte gelesen, die mir mal wieder klar macht, das Gott etwas anderes von mir/uns erwartet.

„Ein Mann hat sich in der Wüste verlaufen. Er war sehr durstig und konnte die starke Hitze nicht länger ertragen. Gerade in diesem Moment fand er eine verlassene Hütte. Zu seiner Überraschung befand sich eine Wasserpumpe darin. Er war aufgeregt und ging hinauf, um das Wasser zu holen, aber er scheiterte, egal wie er es auch versuchte. Gerade dann sah er neben der Pumpe eine Wasserflasche mit einem Hinweis: „Du musst das Wasser in die Pumpe gießen, bevor du Wasser bekommen kannst! Bitte vergessen Sie nicht, die Flasche nach zu füllen, bevor Sie gehen!“ Was soll ich tun? Was, wenn es nicht funktioniert? Soll ich den Worten glauben? Wenn ich das Wasser in der Flasche trinke, kann es vorübergehend meinen Durst stillen. Er zögerte. ... Nachdem er es immer und immer wieder überlegt hatte, goss er das Wasser in die Pumpe, und das klare Quellwasser sprudelte bald. Es reichte ihm nicht nur zum trinken, sondern er hatte auch genug um der Wüste zu entkommen. Bevor er ging, füllte er die Flasche mit Wasser und fügte einige Wörter auf dem Zettel hinzu: „Was diese Notiz sagt, ist wahr, glaube den Worten. Du musst zuerst das Wasser in der Flasche aufgeben und dann kannst du das lebensrettende Wasser bekommen.“

In dieser Geschichte wird schnell klar um was es geht. Der Glaube hat ihn gerettet. Hätte er nicht dem Hinweis geglaubt und ganz einfach die Wasserflasche selbst getrunken, hätte er einen kurzfristigen Erfolg gehabt, aber die Wüste hätte er nicht lebend verlassen.

Es war seine gute Entscheidung, die sein Schicksal entschieden hatte, das heißt, sein Glaube und sein Aufgeben retteten ihn.

Wie gerne gibst Du etwas auf? - mir fällt das schwer. Aber Jesus fordert uns auf mit allen Dingen zu ihm zu kommen, Dinge loszulassen die uns binden und Ihm zu glauben und zu folgen.

Er hat am Kreuz alle Bindungen auf sich genommen damit wir die Möglichkeit haben frei zu werden.

Gott sei Dank, er kennt unsere Schwierigkeiten mit dem aufgeben. Rede mit Ihm, bring alles vor Ihn und glaube seinem Wort.

Er ist bei uns alle Tage von Ewigkeit zur Ewigkeit. Amen

Uwe Jung

Operation gelungen

Hinkelstein lebt... :)



Am 8. August war es mal wieder soweit. Für 24 Kids startete die Ferienpassaktion „Operation Hinkelstein“. Es ist schon fast Kult, wenn wir die Zeituhr um 2000 Jahre zurückdrehen und sich der Wald auf der „Haa“ in ein Römisches Lager verwandelt. Auch wenn es etwas wirr aussieht, so steckt doch System dahinter und im 9. Jahr, wo wir diese Aktion anbieten, hat sich auch ein wenig Routine entwickelt.

Erfreulicherweise gesellen sich immer wieder neue Mitarbeiter dazu. Highlight war ein Römer mit echter Rüstung sowie ein „Vollblut-Druide“ (Norberts Kollege

hatte mal in unsere Aktion reingschnuppert und echte Freude daran). Die Kids, die mit ihrem Zaubertrank durch den Wald liefen, mussten sich immer wieder vor römischen Kontrollen in Acht nehmen, die prüften, ob der Zaubertrank noch „aktiv“ war. Falls nicht, fielen Gips

oder Wasser zum Opfer und mussten neu an der Aqua Stelle und bei Frau Gypsum (Martina) besorgt werden. Nachschub für den Zaubertrank gab es beim Druiden „Miraculix“, der aber manchmal wie vom Erdboden verschluckt und nicht aufzufinden war. Wenn dann im Dorf unter Aufsicht der Häuptlinge die Hinkelsteine produziert wurden, konnten sie im Forum abgegeben werden.



Leider kam das Spielende durch das Signalthorn von Horst viel zu überraschend und in den Augen der Kids zu früh. Nach einer Andacht zum Hinkelstein und dem Zaubertrank („was hilft ab morgen, wenn ihr keinen Zaubertrank mehr habt“) wurden die Kids zum Vertrauen auf Gott ermutigt, bei dem wir immer eine Anlaufstelle haben.

Solch ein Geländespiel macht natürlich auch hungrig. Wir speisten wie die Römer Gyros mit Fladenbrot und marschierten wieder dorfweise mit unseren Bannern zum Gemeindehaus (was zugegeben schon ein wenig an eine Prozession erinnerte). Dort stellten wir den Kids die nächsten Aktionen vor, um dann die lang ersehnte Siegerehrung vorzunehmen. Die Kids werden durch die Siegerurkunden und ihren tollen Eindrücken bestimmt noch lange an den gelungenen Tag erinnert.

Mit dem „Hinkelstone-Mobil mit echtem Römer“ (danke, Micha) wurde das Material zurückgebracht und bis zum nächsten Jahr wieder verstaut. Herzlichen Dank an alle Mitarbeiter und Beter, die gemeinsam mit den Kids bestimmt gerne an diesen Tag zurückdenken. Die Mitarbeiter haben mit ihren gelungenen Kostümen dem Ganzen den richtigen Flair gegeben.

Wir sind mega dankbar, dass der Tag so gesegnet war und im Freien stattfinden konnte, zumal kurzfristig die Planungen wetterbedingt sogar in Richtung Indoor im Gemeindehaus gingen. Gott die Ehre, der alles so gesegnet hat!

Sabine Müller



Schritte wagen

Schritte wagen im Vertrauen auf einen guten Weg.

Schritte wagen im Vertrauen, dass letztlich ER mich trägt.

**Schritte wagen, weil im Aufbruch ich nur sehen kann:
für mein Leben gibt es einen Plan.**

Vielleicht hat der eine oder andere noch das Lied von Clemens Bittlinger im Ohr.

Mir kam es wieder neu bei der Bachwanderung in den Sinn. Neu war allerdings für mich die Erfahrung, sich darauf einzulassen: Man sieht den Untergrund nicht, tritt vielleicht auf einen wackeligen Stein oder macht Bekanntschaft mit dem Wasser. Nicht Geschwindigkeit zählt, sondern einen Weg zu suchen, Schritt für Schritt weiterzugehen.

Der Einladung „*der Bach ruft*“ waren 11 Kids gefolgt (2 mussten leider kurzfristig absagen). Zu Fuß ging es zunächst mit Horst, Peter, den Kids und mir zum „Grund“. Horst stimmte uns mit einer Andacht auf die Thematik ein: Schritte wagen, Vertrauen lernen, selbst wenn man den Weg nicht kennt. Hilfe und „DER“ Weg, die Wahrheit und das Leben ist Jesus (Joh 14,6), dem wir vertrauen und nachfolgen können. Nacheinander stiegen wir ins Wasser, um einige Zeit durch die Ambach zu marschieren. Oder zu balancieren. Oder zu hangeln. Offensichtlich kann man hier von den Kids lernen, die sich voll und ganz und mit einer Leichtigkeit auf die Wanderung einließen. Immer wieder sind auch die Kommentare der Kids interessant [zugegeben: Eine Schwimmbad-Generation :)]: „*Das Wasser ist wie Chlorwasser, nur mit Dreck*“!

Gedanklich wurde ich an Geschichten des Volkes Israels erinnert, die trockenen Fußes durch das Rote Meer und den Jordan gehen konnten. Welch ein Handeln Gottes! Auch wenn unsere Füße (und die eine oder andere Hose) nicht trocken blieben, so sind wir dankbar, dass wir die Aktion anbieten und neue Erfahrungen sammeln konnten. Tagelang sah es wettertechnisch nicht danach aus (dafür kann man beten). Von einer kleinen Blessur am Knie abgesehen (für den blauen Fleck gab es die Tapferkeits-Medaille), sind alle wohlbehalten wieder im Gemeindehaus angekommen. Dort haben wir uns die „verbrauchte

Energie“ mit einer süßen Belohnung zurückgeholt. Es soll sogar Mitarbeiter gegeben haben, die am liebsten mitgelaufen wären. Vielleicht beim nächsten mal...! Wir freuen uns über neue Kids und Mitarbeiter. Schritte wagen ist nicht nur eine Lektion für den Bach oder nur für Kids, sondern eine gute Erfahrung im (Glaubens)Leben.
Sabine Müller



**Herzliche
Einladung**
Zum KECK-Tag am Sa 07.09.2019

Ein Tag mit Spielen, Liedern, Geschichten,
Spaß und Action erwartet Dich am
4. KECK-Kindererlebnistag in der FeG Breitscheid
(für Kinder im Alter von 7 - 12 Jahren)

Es geht dort los um **9.30 Uhr** + endet ca. **15.30 Uhr**.

Für ein Mittagessen ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Dich!

Die Veranstalter
FeG Breitscheid, FeG Gusternhain,
FeG Medenbach, FeG Erdbach, FeG Schönbach

**Bitte maile Deine Anmeldung bis zum
So 01.09.2019 an Sabine Müller
(whats app 0160 26 27 300)**

Anmeldung
Ich bin damit einverstanden, dass mein Kind
(Name) _____
aus (Ort) _____
am Keck-Tag am 07.09.2019 teilnimmt!

FeG (+) Kinder
(Unterschrift Erziehungsberechtigter)

Kids@home: Labor139.1

Kraaawummm!!! Solche - oder ähnliche - Geräusche - könnten in den nächsten Wochen sonntags aus dem Keller heraufdringen. Deshalb schon mal eine kleine Vorwarnung, es wird wieder mal etwas lauter bei Kids@home. In unserer neuen Staffel dreht sich alles um Experimente und um die physikalischen und chemischen Geheimnisse dahinter.

Am letzten Sonntag haben wir schon mit eigenen Augen gesehen, wie ein geschältes gekochtes Ei in einem Flaschenhals verschwindet. Und durch pusten wieder herauskommt. Oder der Wasserpegel in einer umgedrehten Flasche steigt. Ihr wisst nicht wie? Dann fragt Nils oder Silas oder Jana oder Leonie oder Jere oder



Gleichzeitig wollen wir auch in der Bibel forschen und besser verstehen, welche Geheimnisse sich hier verstecken wie z. B. den Psalm 139.

Die Mitarbeiter von Kids@home

Termine * Termine * Termine * Termine:

Geburtstage im September (soweit sie der Redaktion bekannt sind)

- 07.09. Brunhilde Theis
- 09.09. Agnes Arnold
- 14.09. Simon Heun
- 24.09. Thomas Klein
- 29.09. Julia Thielmann



Der Herr ist mein Hirte. Mir fehlt es an nichts.
Die Weiden sind saftig grün.
Hier lässt er mich ruhig lagern.
Er leitet mich zu kühlen Wasserstellen.
Dort erfrischt er meine Seele.
Er führt mich gerecht durchs Leben.
Dafür steht er mit seinem Namen ein.

Psalm 23, 1-3 (Basis Bibel)

*Gottes reichen Segen und alles Gute für das neue Lebensjahr
wünschen wir allen, die im September Geburtstag haben.*

Regelmäßige Veranstaltungen im Gemeindehaus:

Sonntag: 10⁰⁰ kids@home / minis@home
10⁰⁰ Gottesdienst
Montag: 20⁰⁰ Übungsstunde Posaunenchor
Dienstag: 15⁰⁰ Jugger
Mittwoch: 10⁰⁰ Krabbelkäfer
19³⁰ I.N.P.U.T / GBS / Hauskreise
Donnerstag: 18⁰⁰ Cube MEET
19³⁰ Cube EAT
20¹⁵ Cube DEEP

Impressum

Freie evangelische Gemeinde
Im Höfchen 10
35745 Herborn-Schönbach
Internet www.feg-schoenbach.de



Pastor: Peter Merten, Telefon: 02777 / 811412
upp.merten@web.de

Gemeindereferentin: Sabine Müller, Telefon: Festnetz: 02667/969998
saromueller@t-online.de mobil: 0160 /2627300

Ältestenkreis: Michael Werner, Uwe Jung,
Horst Rumpf, Heike Heun

Pastor und Ältestenkreis und Gemeindereferentin sind gemeinsam über folgende
email Adresse erreichbar: **gemeindeleitung@feg-schoenbach.de**

Kassierer: Hartmut Heun
email: 1kassierer@feg-schoenbach.de

Bankverbindung: Spar- und Kreditbank Witten
IBAN: DE04 4526 0475 0009 4123 00
BIC: GENODEM1BFG

Technik + Beamer: technik@feg-schoenbach.de

Team Hilfe Konkret: hilfe-konkret@feg-schoenbach.de

Team Besuchsdienst: besuchsdienst@feg-schoenbach.de

Verantwortlich für den Gemeindebrief

Kerstin Schmidt, Daniela Werner, Hartmut Heun
email: **gemeindebrief@feg-schoenbach.de**

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief: Di. 24.09.2019
Auflage: Nr. 190 / September 2019

Monatsplan September 2019

Tag	Datum	Zeit	Veranstaltung	Redner / Thema	Begrüßung / Musik
So.	01.09.	10:00	Gottesdienst	Heike Heun	Katharina Rumpf Team Uli und Spontanchor
Mi.	04.09	19:30 20:00	Gebets-I.N.P.U.T. GBS und Hauskreise	Heike Heun Norbert Beyer	Team Uli
So.	08.09.	10:00	Gottesdienst Sammlung: Gemeinde	Wolfgang Theis	Alexandra Nöllge Christoph
Mi.	11.09.	19:30 20:00	I.N.P.U.T. GBS und Hauskreise	Peter Merten Peter Merten	Team Doro
So.	15.09.	10:00 12:00	Gottesdienst Mittagessen	Peter Merten	Tina Jahnel Posaunenchor
Mi.	18.09.	19:30 20:00	I.N.P.U.T. GBS und Hauskreise	Rüdiger Klaas Sabine Müller	Peter
So.	22.09.	10:00 18:00	Gottesdienst Frauengottesdienst	Michael Werner	Sarah Schäfer Team Chris
Di.	24.09.	15:00	Erzählkaffee		
Mi.	25.09.	19:30 20:00	I.N.P.U.T. GBS und Hauskreise	Michael Nöllge Horst Rumpf	Team Doro
So.	29.09.	10:00	Gottesdienst Abendmahl/Dankopfer	Peter Merten Sabine Müller	Sabine Müller Team Nils
Mi.	02.10.		Kein INPUT, keine GBS		
So.	06.10.	10:00	Gottesdienst/Erntedank Sammlung: Bundesopfertag	Peter Merten	Norbert Beyer Team Nils

I.N.P.U.T -> **Innehalten-Nachdenken-Preisen-Und-Tun**

Kaffeeplan:

01.09. Gabi & Volker

08.09. Gabi & Hartmut

15.09. Sarah & Nils

22.09. Marion & Thomas

29.09. Simona & Matthias

06.10. Isolde & Rüdiger